

Stadtteilwerkstätten Neuss – Stadtteile Süd | 12.07.20010

Ergebnisprotokoll: Hoisten

Anzahl der Teilnehmer: 21

Moderation: Prof. Rudolf Scheuven, scheuven + wachten

Protokollführung: Insa Fischer, Stadt Neuss

Wohnen:

- Hoisten ist ein beliebter Wohnstandort mit dörflichem Charakter und guten Nachbarschaften; hohe Wohnzufriedenheit => Ziel: Erhaltung der guten Zustände
- Entwicklung im Bestand zur Erhaltung der jetzigen Siedlungsgrenzen und zur Vermeidung von Leerständen (z.B. durch Aufstockung der eingeschossigen Bebauung/ Bebauung der vorhandenen Baulücken; aber: Baulücken teilweise schon lange frei, d.h. oft zu teuer / am Markt nicht kompatibel) => Ziel: Bestandsumstrukturierung zur Erhaltung der vorhandenen Infrastruktur; Entwicklung von Strategien für Bestandsumnutzung (Leerstandkataster etc.)
- Hoisten soll nicht unbedingt weiter wachsen; keine Umwidmung von Ackerland zu Wohnbauland durch große Neubaugebiete von Bauträgern; Sättigung an neuen Baugebieten; aber: Bedarf auch von Hoistenern, neu zu bauen (Bedarf ist nicht nur im Bestand zu decken) => Ziel: „organisches Wachstum“, kleine Erweiterungen, Bauland für individuelles Bauen, Verträglichkeit für Hoisten, behutsame Entwicklung
- Entwicklungsmöglichkeiten begrenzt: im Osten Tabuzone durch Hummelbachaue, im Südwesten durch Biogasanlage, im Westen durch Bezirkssportanlage, im Norden soll Korridor zu Weckhoven freigehalten werden: Entwicklung nach Süden zu prüfen (südlich Villestraße); Nutzung der vorhandenen Infrastruktur der Schluchenhausstraße (bislang nur einseitig bebaut)
- Wohnbauflächenentwicklung: die in der Presse genannten Flächengrößen sind nicht Diskussionsgrundlage der Stadtteilwerkstatt sondern Vorüberlegungen der Liegenschaftsverwaltung ohne Beschluss in den politischen Gremien; derzeit werden die Flächenbedarfe gutachterlich ermittelt (Wohnraumbedarfsanalyse) als Grundlage für die Abgrenzung und Bewertung von Wohnbauflächen im Rahmen des Räumlichen Strukturkonzepts, Ergebnis zum Jahresende)

Infrastruktur

- gute Infrastruktur im Ortsteil vorhanden (Kindergarten, Grundschule, Bezirkssportanlage)

Ortsmitte/ Nahversorgung

- gute Nahversorgung, lediglich eine Apotheke fehlt
- es fehlt ein eigentlicher Ortskern! (Wo ist das Herz von Hoisten?); alter Dorfkern von Villestraße durchschnitten
- Ortsgastronomie mit Bürgersaal steht zur Disposition; Ziel: Erhaltung des Bürgersaals (Anmietung für Feierlichkeiten der Vereine etc.)

Verkehr/ Mobilität

- Problematik hohes Verkehrsaufkommen auf Hochstadenstraße und Villestraße (Ortsdurchfahrt) - Anziehungspunkt/ Zielverkehr Gewerbegebiet mit Einzelhandelstandort, Problem Anlieferung

- Ziel: Verkehrsberuhigung auf der Hochstadenstraße z.B. durch Überwachung der Geschwindigkeit (insbesondere im Bereich der Fussgängerampel zur Grundschule)
- Ziel: Verbesserung der Verkehrssituation am Ortseingang Villestraße/ Hochstadenstraße; Hinweis: z.Z. Planung Kreisverkehr und Radweg entlang Villestraße
- Überprüfung einer Umgehungsstraße östlich von Hoisten zwischen L142 und K7 zur Verbesserung der Anbindung des Gewerbegebiets und Entlastung der Ortsdurchfahrt; Hinweis: Schwierigkeit bei Realisierung neuer Umgehungsstraßen
- Verkehrsaufkommen bei Ansiedlung von Neubaugebieten verträglich halten
- gute Radwegeverbindung zum Sportplatz vorhanden
- Radweg an Villestraße fehlt; Hinweis: ist in Planung
- Hinweis: Freihaltetrasse A46 zwischen Hoisten und Weckhoven ist aus Verkehrsentwicklungsplan herausgenommen und somit auch aus dem Flächennutzungsplan der Stadt
- Bustaktung insbesondere abends zu gering

Gewerbe

- Struktur Gewerbegebiet gut, bis auf Neuansiedlung Spedition ohne direkten Autobahnanschluss (Verkehrsaufkommen, Lärm)
- Gefahr der Vergrößerung des Gewerbegebietes nach Norden durch Wegfall der Freihaltetrasse für die A46 wird gesehen

Schallschutz

- Lärmproblematik durch Verkehrsemissionen auf Hochstadenstraße / Villestraße (Ortsdurchfahrt)

Freiraumqualitäten

- Ziel: Freihaltung des Grünkorridders zwischen Hoisten und Weckhoven
- Erhalt der Naherholungsbereiche

Freizeit und Kultur

- Bedarf einer Einrichtung für Jugendliche, z.B. Jugendkeller (zusätzlich zu Angeboten Sportverein, Schützenverein, KJG), aber: von Stadt schwierig planbar
- neue Internetseite vorhanden zur besseren Information und Vernetzung der vorhandenen Angebote (www.jugend-hoisten.de)
- gute Anbindung per Bus nach Neuss (Schwimmbad, Eissporthalle etc.)

Sonstiges

- Ausländische Mitbürger sind gut integriert im Ortsteil